

Brand in ehemaligem Fabrikgebäude am Schoch-Areal verursachte Chaos in Feuerbach



Die Feuerbacher Feuerwehr riegelte das gesamte Gelände weiträumig ab und sperrte u.a. die Stuttgarter Straße für eine Stunde. Foto: feuerbach.de

Aus bislang ungeklärter Ursache hat es am Dienstagmittag (22.07.) in einem leerstehenden Fabrikgebäude an der Dornbirner Straße gebrannt. Wegen der Rauchentwicklung wurden Bewohner aufgefordert worden, Fenster und Türen geschlossen zu halten, die Stuttgarter Straße war abgesperrt.

Passanten alarmierten gegen 13.45 Uhr die Rettungskräfte, nachdem starker Qualm aus dem Gebäude drang. Ein großes Aufgebot der Feuerwehr war vor Ort und löschte den Brand, der nach bisherigem Stand der Ermittlungen in einen ehemaligen Betriebsraum ausgebrochen war. Die Brandursache und die Höhe des entstandenen Sachschadens sind bislang völlig unklar. Die Kriminalpolizei wird die Ermittlungen hierzu aufnehmen. Wegen der starken Rauchentwicklung sind die Anwohner aufgefordert worden, die Fenster geschlossen zu halten. Offenbar gab es keine Verletzten. Die Stuttgarter Straße und die Bludenzer Straße waren während der Löscharbeiten für rund eine Stunde gesperrt. Der Verkehr wurde umgeleitet.

Quelle: Polizei Stuttgart

23.07.2014 Kategorie(n): Polizeimeldungen, Umwelt